

## **Dritte Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang Rechtswissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 21. Juli 2009**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung des Hochschulfreiheitsgesetzes vom 31.10.2006 (GV NW S. 474), und des § 28 Abs. 4 Juristenausbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen – JAG NRW vom 11. März 2003 (GV NRW S. 135, ber. S. 431), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Oktober 2006 (GV NRW S. 461) hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

### **Artikel I**

Die Prüfungsordnung für den Studiengang Rechtswissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 7. Mai 2004 (AB Uni 04/5) zuletzt geändert durch Änderungsordnung vom 24.10.2006 (AB Uni ...), wird wie folgt geändert:

1. § 22 Abs. 2 S. 1 erhält folgende Fassung:

„In den Schwerpunktbereichen 1, 5, 6 und 7 werden besondere Schwerpunktfächer angeboten.“

2. § 22 Abs. 2 S. 3 wird um folgenden Punkt 7 ergänzt:

„7. Kriminalwissenschaften  
7.1 Kriminologie und Strafrecht  
7.2 Wirtschafts- und Steuerstrafrecht“

### **Artikel II.**

Diese Änderungsordnung tritt mit Wirkung vom 1.10.2008 in Kraft.

---

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats der Rechtswissenschaftlichen Fakultät vom 22. April 2008.

Münster, den 21. Juli 2009

Die Rektorin



Prof 'in. Dr. Ursula Nelles

---

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08.01.1991 (AB Uni 91/1), zuletzt geändert am 23.12.1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 21. Juli 2009

Die Rektorin



Prof 'in. Dr. Ursula Nelles